

Filter:

# AIV-SCHINKEL-WETTBEWERB 2025 „Clever aufgegleist“



Share



Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzt, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

OK

Nur notwendige Cookies

Datenschutzerklärung

Filter:

dem Aus, bekommt nun aber neuen Schwung. Mit den Planungen zur Streckenführung der neuen S-Bahnlinie S 21 eröffnen sich im Umfeld des Parks am Gleisdreieck Bedarfe und Potenziale, das urbane System weiterzuentwickeln.

**Yvonne Paul**, Vorsitzende des AIV-Schinkel-Ausschusses:

„Fachübergreifende Kooperationen sind bei diesem Thema von uns ausdrücklich erwünscht und werden im Wettbewerb besonders gefördert. Denn komplexe Aufgaben wie der Bau neuer Bahntrassen mitten durch die Berliner Innenstadt sind nur mit intensiver Zusammenarbeit aller Fachdisziplinen in der erforderlichen Qualität zu bewerkstelligen.“

**Tobias Nöfer**, AIV-Vorsitzender, ergänzt: „Es ist wichtig, dass sich insbesondere die jungen Fachleute mit den großen Zukunftsaufgaben beschäftigen. Deshalb veranstaltet der AIV zu Berlin-Brandenburg seit über 160 Jahren den bekanntesten Nachwuchswettbewerb für Architektur, Städtebau, Landschaftsarchitektur und Ingenieurbau. Der Wettstreit um die besten Ideen beflügelt positive

Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzt, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

OK

Nur notwendige Cookies

Datenschutzerklärung

Filter:

für die Qualifizierung des Gebiets zu einem zukunftsfähigen urbanen Mischgebiet. Im Rahmen des städtebaulichen Entwurfs sollte ein für den Standort funktionsfähiges Programm entwickelt werden. Aufgrund des weiterhin hohen Bedarfs an Wohnraum in Berlin sollen dabei insbesondere Potenziale für Wohnungsbau identifiziert und maximal ausgeschöpft werden. Der Entwurf soll angemessen auf die sehr unterschiedlichen Seiten mit Yorckstraße, Bahntrassen und Park reagieren und einen jeweils überzeugenden städtebaulichen Ausdruck finden.

### **Landschaftsarchitektur**

Aufgabe ist, eine sinnfällige Erweiterung des Parks am Gleisdreieck unter Eingliederung der neuen Bahntrasse zu planen. Der Neubau der S-Bahnstrecke wird den Park und die Anbindung an die Yorckstraße empfindlich verändern. Demnach ist die Planung im Zusammenhang der komplexen Höhenlagen zu durchdenken. Die Erweiterung des Parks am Gleisdreieck erfordert ein kritisches

Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzt, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

OK

Nur notwendige Cookies

Datenschutzerklärung

Filter:

Orientierung und Verkehrshinrichtung verbessert und einladende Ein- und Durchgänge geschaffen werden. Korrespondierend zur Aufgabenstellung der Fachsparte „konstruktiver Ingenieurbau“ sollen zwei zusätzliche S-Bahngleise und der im Konzept i2030 vorgesehene Halt für Regionalzüge auf den Ringbahngleisen sowie eine durchgehende Fahrradachse in Nord-Südrichtung architektonisch in/an das Gebäude und dessen Umfeld ein-/angebunden werden.

### **Konstruktiver Ingenieurbau**

Die Aufgabenstellung des konstruktiven Ingenieurbaus beinhaltet die Entwicklung von Radverbindungen in Ost-West- und in Nord-Süd-Richtung über die Gleise und den Bahnhof hinweg. In dem Zusammenhang soll das aktuell ungenutzte Parkdeck im nördlichen Bereich des Bahnhofsgebäudes zum Fahrradstellplatz ausgebaut werden. Um die Erschließung über beide Gleisanlagen zu erreichen, werden Brücken- und Rampenbauwerke für Fahrradwege erforderlich.

Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzt, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

OK

Nur notwendige Cookies

Datenschutzerklärung



Architekten- und Ingenieurverein  
zu Berlin-Brandenburg e.V.

sich kreuzenden Linien umgestiegen werden kann. Trotz der erheblichen Investitionen bekämen die nachfragestarken Stationen der südlichen Wannseebahn (Potsdam – Wannsee – Friedenau keinen direkten Anschluss an das Südkreuz als zweitwichtigstem Fern- und Regionalbahnhof Berlins.

## Freie Kunst

Für den Bahnhof Südkreuz und sein Umfeld wird eine künstlerische Arbeit gesucht, die das Potenzial des eröffneten Bahnhofareals als einen lebendigen und entwicklungsfähigen Verkehrsknotenpunkt in Berlin unterstreicht. Möglich sind künstlerische Arbeiten in jedweder

E-Mail   (Performance, Präsentation etc.)

Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen, verstanden und akzeptiert

**Wettbewerb:**

Rückfragenkolloquium: 4. November 2024

Facebook

Instagram

Anmeldeschluss: 27. Januar 2025

Abgabe: 10. Februar 2025

Preisverleihung und Schinkel-Fest:  
13. März 2025

Die Anmeldung erfolgt über den Kooperationspartner „wettbewerbe aktuell“ unter

<https://ovf.wettbewerbe->

Kontakt

Satzung

Links

Datenschutz

Impressum

Bleibtreustraße 33

10707 Berlin

Telefon: (030) 883 45 98

E-Mail: [mail@aiv-bb.de](mailto:mail@aiv-bb.de)

Di-Fr: 10-14 Uhr

Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzt, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

OK

Nur notwendige Cookies

Datenschutzerklärung